

Informationen zum Hochschullehrgang

Innovatives Problemlösen

Hinweis: Der Lehrgang enthält sowohl Präsenz-Workshops als auch *online-Meetings*.

Timeline des Lehrgangs

Wintersemester

BLOCK I (Präsenz)	Do. 21.09.2023	09:30 – 21:30
	Fr. 22.09.2023	09:00 – 21:30
	Sa. 23.09.2023	09:00 – 12:30

Reflexionstreffen	Do. 19.10.2023	14:30 – 17:30
(Online)	Do. 30.11.2023	14:30 – 17:30

Sommersemester

BLOCK II (Präsenz)	Do. 29.02.2024	09:30 – 21:30
	Fr. 01.03.2024	09:00 – 21:30
	Sa. 02.03.2024	09:00 – 12:30

Reflexionstreffen	Do. 04.04.2024	14:30 – 16:00
(Online)	Do. 09.05.2024	14:30 – 16:00

Aktionstag	April 2024	08:00 – 12:30
(Schule)		

Abschlussveranstaltung	Mo. 17.06.2024	09:00 – 16:30
(Präsenz)		

Technische Voraussetzungen für die Zoom-Meetings und der Lernplattform:

- Computer mit stabilem Internetzugang sowie Webcam & Mikrofon

Hinweis zu den Creative4Future-Kursen

Für das Arbeiten mit Schulteams, empfehlen wir die Abhaltung eines „Creative-4Future-Kurses“.

Kurzbeschreibung

Der Lehrgang besteht aus folgenden Präsenz- und online-Einheiten:

- 1. BLOCK: 3 tägige Präsenzphase zu Beginn des Wintersemesters mit der Bezeichnung „Kreativitätstechniken“. Vorstellung und Erprobung praxistauglicher Kreativitätstechniken und Projektmanagement-Tools.
- *Zwei online-Reflexions-Treffen* im Wintersemester, die den Austausch zw. den Lehrkräften ermöglichen und der Reflexion zum geplanten Vorhaben dienen.
- In der „Umsetzungsphase I“ implementieren die Teilnehmer:innen ihre erworbenen Kreativitätstechniken in der eigenen Schule und versuchen ein Schüler*innen- oder Lehrer:innenteam aufzubauen, um an einem authentischen Problem zu arbeiten.
- 2. Block: 3 tägige Präsenzphase zu Beginn des Sommersemesters mit der Bezeichnung „Kreative Projektführung“. Vorstellung und Erprobung von Tools zur Durchführung eines Projektes.
- *Zwei online-Reflexions-Meeting* im Sommersemester, die dem Austausch der Lehrkräfte und der Reflexion in der Projektphase dienen.
- In der Umsetzungsphase-II arbeiten die Lehrgangsteilnehmer*innen mit einem Schulteam an einem realen Projekt. Ziel ist die Entwicklung eines Prototyps.
- *Aktionstag am World Creativity & Innovation Day*, den die Teilnehmer*innen gemeinsam mit ihrem Schulteam an der eigenen Schule gestalten, um ein Bewusstsein für kreative Problemlösung zu schaffen.
- *Abschlussveranstaltung (Präsenz)*, an der die durchgeführten Projekte präsentiert werden.